

## Modulkatalog des M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (PO 2012)

Modulbezeichnung	Forschungsmodul Alte Geschichte
Leistungspunkte/SWS	12 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse von Strukturen und Ereignissen im Bereich der griechisch-hellenistischen oder der römischen Geschichte und die Fähigkeit diese wiederzugeben; Vermittlung von Orientierungswissen sowie von vertieften Kenntnissen der jeweiligen Epoche, ihrer Probleme und Wirkungszusammenhänge; Anwendung von Methoden, Quelleninterpretation, wissenschaftlichen Arbeitens anhand eines ausgewählten Themas aus dieser Zeit; eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten und dessen Darstellung anhand eines ausgewählten Themas.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vortrag, Vorlesung, Gespräch, fragend-entwickelndes Lernen, Diskussion, Ideologiekritik, Inhaltsanalyse, Interpretation, Hausarbeit; rezeptives Aufnehmen sprachlich vorgetragenen oder vorgeführten Wissens, Lesen historischer Darstellungen, Referieren historischen Wissens, Kritik an historischen Aussagen und Behauptungen, Betrachten und Begreifen historischer Überreste, Diskussion von Forschungskontroversen, Verfassen historischer Darstellungen auf der Grundlage von Quellen und Forschungsliteratur, Interpretation historiographischer und dokumentarischer Quellen, Narrativierung von Ereignisbeschreibungen, bewusstes Wahrnehmen historischer Bauwerke und historischer Landschaften, Exkursion.  1 Vorlesung (2 SWS), 1 Hauptseminar (2 SWS).
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester). Kann Voraussetzung für das Abschlussmodul sein. Darüber hinaus ist das Modul als Exportmodul geeignet.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis zumindest funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Referat  Modulprüfung: Hausarbeit (20-25 Seiten)
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Forschungsmodul Wirtschafts- und Sozialgeschichte I
Leistungspunkte/SWS	12 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vertieft im Bachelorstudiengang erworbene Kenntnisse der Alten Geschichte insbesondere im Sektor der antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte, sowohl anhand grundlegender Strukturen als auch exemplarischer Detailstudien.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vortrag, Vorlesung, Gespräch, fragend-entwickelndes Lernen, Diskussion, Ideologiekritik, Inhaltsanalyse, Interpretation, Hausarbeit; rezeptives Aufnehmen sprachlich vorgetragenen oder vorgeführten Wissens, Lesen historischer Darstellungen, Referieren historischen Wissens, Kritik an historischen Aussagen und Behauptungen, Betrachten und Begreifen historischer Überreste, Diskussion von Forschungskontroversen, Verfassen historischer Darstellungen auf der Grundlage von Quellen und Forschungsliteratur, Interpretation historiographischer und dokumentarischer Quellen, Narrativierung von Ereignisbeschreibungen, bewusstes Wahrnehmen historischer Bauwerke und historischer Landschaften, Exkursion.  1 Vorlesung (2 SWS), 1 Hauptseminar (2 SWS).
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester). Kann Voraussetzung für das Abschlussmodul sein. Darüber hinaus ist das Modul als Exportmodul geeignet.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis zumindest funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Referat  Modulprüfung: Hausarbeit (20-25 Seiten)
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Forschungsmodul Mittelalterliche Geschichte
Leistungspunkte/SWS	12 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse über die Strukturen und Ereignisse der mittelalterlichen Geschichte, insbesondere der politischen und Verfassungsgeschichte; Vertiefung der Methodenkompetenz in diesem Teilbereich der Geschichtswissenschaft anhand eines ausgewählten Themas aus dieser Zeit; zudem Vermittlung und Präsentation dieser Kenntnisse und Fähigkeiten.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vortrag, Vorlesung, Gespräch, fragend-entwickelndes Lernen, Diskussion, Ideologiekritik, Inhaltsanalyse, Interpretation, Hausarbeit; rezeptives Aufnehmen sprachlich vorgetragenen oder vorgeführten Wissens, Lesen historischer Darstellungen, Referieren historischen Wissens, Kritik an historischen Aussagen und Behauptungen, Betrachten und Begreifen historischer Überreste, Diskussion von Forschungskontroversen, Verfassen historischer Darstellungen auf der Grundlage von Quellen und Forschungsliteratur, Interpretation historiographischer und dokumentarischer Quellen, Narrativierung von Ereignisbeschreibungen, bewusstes Wahrnehmen historischer Bauwerke und historischer Landschaften, Exkursion.  1 Vorlesung (2 SWS), 1 Hauptseminar (2 SWS).
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester). Kann Voraussetzung für das Abschlussmodul sein. Darüber hinaus ist das Modul als Exportmodul geeignet.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis zumindest funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Referat  Modulprüfung: Hausarbeit (20-25 Seiten)
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Forschungsmodul Wirtschafts- und Sozialgeschichte II
Leistungspunkte/SWS	12 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vertieft im Bachelorstudiengang erworbene Kenntnisse der Mittelalterlichen Geschichte insbesondere im Sektor der Wirtschafts- und Sozialgeschichte anhand grundlegender Strukturen.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vortrag, Vorlesung, Gespräch, fragend-entwickelndes Lernen, Diskussion, Ideologiekritik, Inhaltsanalyse, Interpretation, Hausarbeit; rezeptives Aufnehmen sprachlich vorgetragenen oder vorgeführten Wissens, Lesen historischer Darstellungen, Referieren historischen Wissens, Kritik an historischen Aussagen und Behauptungen, Betrachten und Begreifen historischer Überreste, Diskussion von Forschungskontroversen, Verfassen historischer Darstellungen auf der Grundlage von Quellen und Forschungsliteratur, Interpretation historiographischer und dokumentarischer Quellen, Narrativierung von Ereignisbeschreibungen, bewusstes Wahrnehmen historischer Bauwerke und historischer Landschaften, Exkursion.  1 Vorlesung (2 SWS), 1 Hauptseminar (2 SWS).
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester). Kann Voraussetzung für das Abschlussmodul sein. Darüber hinaus ist das Modul als Exportmodul geeignet.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis zumindest funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Referat  Modulprüfung: Hausarbeit (20-25 Seiten)
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Forschungsmodul Neuere und Neueste Geschichte
Leistungspunkte/SWS	12 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vermittlung vertiefter Kenntnisse über spezielle Themen aus der Frühen Neuzeit (ca. 1500-1850) bzw. Neuesten Geschichte (19./20. Jh.). Anhand exemplarischer historischer Themenfelder wird in aktuelle Forschungsfragen und -debatten eingeführt.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vortrag, Vorlesung, Gespräch, fragend-entwickelndes Lernen, Diskussion, Ideologiekritik, Inhaltsanalyse, Interpretation, Hausarbeit; rezeptives Aufnehmen sprachlich vorgetragenen oder vorgeführten Wissens, Lesen historischer Darstellungen, Referieren historischen Wissens, Kritik an historischen Aussagen und Behauptungen, Betrachten und Begreifen historischer Überreste, Diskussion von Forschungskontroversen, Verfassen historischer Darstellungen auf der Grundlage von Quellen und Forschungsliteratur, Interpretation historiographischer und dokumentarischer Quellen, Narrativierung von Ereignisbeschreibungen, bewusstes Wahrnehmen historischer Bauwerke und historischer Landschaften, Exkursion.  1 Vorlesung (2 SWS), 1 Hauptseminar (2 SWS).
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester). Kann Voraussetzung für das Abschlussmodul sein. Darüber hinaus ist das Modul als Exportmodul geeignet.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Referat  Modulprüfung: Hausarbeit (20-25 Seiten)
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Forschungsmodul Wirtschafts- und Sozialgeschichte III
Leistungspunkte/SWS	12 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vertieft im Bachelorstudiengang erworbene Kenntnisse auf dem Gebiet der Frühen Neuzeit und Neuesten Geschichte insbesondere auf dem Sektor der Wirtschafts- und Sozialgeschichte anhand grundlegender Strukturen.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vortrag, Vorlesung, Gespräch, fragend-entwickelndes Lernen, Diskussion, Ideologiekritik, Inhaltsanalyse, Interpretation, Hausarbeit; rezeptives Aufnehmen sprachlich vorgetragenen oder vorgeführten Wissens, Lesen historischer Darstellungen, Referieren historischen Wissens, Kritik an historischen Aussagen und Behauptungen, Betrachten und Begreifen historischer Überreste, Diskussion von Forschungskontroversen, Verfassen historischer Darstellungen auf der Grundlage von Quellen und Forschungsliteratur, Interpretation historiographischer und dokumentarischer Quellen, Narrativierung von Ereignisbeschreibungen, bewusstes Wahrnehmen historischer Bauwerke und historischer Landschaften, Exkursion.  1 Vorlesung (2 SWS), 1 Hauptseminar (2 SWS).
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester). Kann Voraussetzung für das Abschlussmodul sein. Darüber hinaus ist das Modul als Exportmodul geeignet.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Referat  Modulprüfung: Hausarbeit (20-25 Seiten)
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Historische Grundwissenschaften I
Leistungspunkte/SWS	6 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Vermittlung von Kenntnissen in den Historischen Grundwissenschaften, die dem Forscher den erfolgreichen Umgang mit ungedruckten und mit nichtschriftlichen Quellen aller Epochen ermöglichen und so die Grundlage für eine erfolgreiche Auseinandersetzung mit allen Quellengruppen darstellen.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vortrag, Vorlesung, Gespräch, fragend-entwickelndes Lernen, Diskussion, Ideologiekritik, Inhaltsanalyse, Interpretation, Hausarbeit; rezeptives Aufnehmen sprachlich vorgetragenen oder vorgeführten Wissens, Lesen historischer Darstellungen, Referieren historischen Wissens, Kritik an historischen Aussagen und Behauptungen, Betrachten und Begreifen historischer Überreste, Diskussion von Forschungskontroversen, Verfassen historischer Darstellungen auf der Grundlage von Quellen und Forschungsliteratur, Interpretation historiographischer und dokumentarischer Quellen, Narrativierung von Ereignisbeschreibungen, bewusstes Wahrnehmen historischer Bauwerke und historischer Landschaften, Exkursion.  1 Vorlesung oder Übung zur Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften 1 Übung Hilfswissenschaften
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester). Kann Voraussetzung für das Abschlussmodul sein. Darüber hinaus ist das Modul als Exportmodul geeignet.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat, Protokoll, Lernkontrolle  Modulprüfung: Referat (max. 30min) oder Klausur (max. 90min) oder Bericht
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Historische Grundwissenschaften II
Leistungspunkte/SWS	6 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der vertiefenden Vermittlung von Kenntnissen in den Historischen Grundwissenschaften, die dem Forscher den erfolgreichen Umgang mit ungedruckten und mit nichtschriftlichen Quellen aller Epochen ermöglichen und so die Grundlage für eine erfolgreiche Auseinandersetzung mit allen Quellengruppen darstellen. Exemplarisch wird der Umgang mit den entsprechenden Quellen geübt.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vortrag, Vorlesung, Gespräch, fragend-entwickelndes Lernen, Diskussion, Ideologiekritik, Inhaltsanalyse, Interpretation, Hausarbeit; rezeptives Aufnehmen sprachlich vorgetragenen oder vorgeführten Wissens, Lesen historischer Darstellungen, Referieren historischen Wissens, Kritik an historischen Aussagen und Behauptungen, Betrachten und Begreifen historischer Überreste, Diskussion von Forschungskontroversen, Verfassen historischer Darstellungen auf der Grundlage von Quellen und Forschungsliteratur, Interpretation historiographischer und dokumentarischer Quellen, Narrativierung von Ereignisbeschreibungen, bewusstes Wahrnehmen historischer Bauwerke und historischer Landschaften, Exkursion.  2 Übungen
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester). Kann Voraussetzung für das Abschlussmodul sein. Darüber hinaus ist das Modul als Exportmodul geeignet.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat, Protokoll oder Lernkontrolle  Modulprüfung: Referat (max. 30min) oder Klausur (max. 90min) oder Bericht
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Theorie und Methoden
Leistungspunkte/SWS	6 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul

Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erarbeitung grundlegender theoretischer Zusammenhänge und erkenntnistheoretischer Voraussetzungen, durch die eine erfolgreiche Einbettung des eigenen Forschens in die aktuellen Strömungen der Geschichtswissenschaft gewährleistet werden soll. Es dient gleichzeitig der Anleitung der Studierenden zum eigenständigen praktischen Umgang mit den Quellengruppen der Geschichte und den hermeneutischen Methoden. Darüber hinaus ist hier der Platz, die Studierenden mit Bereichen der sektoralen Geschichte (z.B. Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Historiographie, Geistesgeschichte, Landesgeschichte, Rechtsgeschichte) vertraut zu machen. Im Rahmen der Übungen werden die Studierenden einerseits mit den grundlegenden Theorien der Wirtschafts- und Sozialgeschichte und ihrer praktischen Anwendung vertraut gemacht. Andererseits werden aktuelle Probleme und Tendenzen der Forschung thematisiert. Zudem werden die Studierenden in die spezielle grundlegende Hermeneutik der historischen Quellengruppen (Literatur, insbesondere Historiographie) eingeführt und lernen fragend-entwickelndes Lernen, Ideologiekritik, Inhaltsanalyse, Interpretation, Diskussion von Forschungskontroversen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Thematisierung aktueller Probleme und Tendenzen der Forschung (z.B. Kulturgeschichte, <i>gender studies</i> , etc.), Einführung in die grundlegende Hermeneutik der historischen Quellengruppen (Literatur, insbesondere Historiographie), fragend-entwickelndes Lernen, Ideologiekritik, Inhaltsanalyse, Interpretation, Diskussion von Forschungskontroversen, Referieren historischen Wissens, Kritik an historischen Aussagen und Behauptungen, Diskussion von Forschungskontroversen, Anfertigung historischer Vorträge auf der Grundlage von Quellen und Forschungsliteratur, Interpretation historiographischer und dokumentarischer Quellen sowie Narrativierung von Ereignisbeschreibungen  1 Übung oder Kolloquium zur Geschichtstheorie 1 Übung oder Kolloquium zu Hilfswissenschaften
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester). Voraussetzung für das Abschlussmodul. Darüber hinaus ist das Modul als Exportmodul geeignet.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat, Protokoll oder Lernkontrolle  Modulprüfung: Referat (max. 30min) oder Klausur (max. 90min) oder Bericht
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Praxis I
Leistungspunkte/SWS	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der außeruniversitären Berufsfelderkundung. Durch einen exemplarischen Einblick in Berufsfelder für Historikerinnen und Historiker sollen in einem frühen Stadium Berufsperspektiven eröffnet werden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Mind. 4wöchiges Praktikum
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester).
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Ableistung eines mindestens vierwöchigen Praktikums  Modulteilprüfungen: Verfassen eines Praktikumsberichts
Noten	Abweichend von § 28 Allgemeine Bestimmungen wird das Modul nicht benotet.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Praxis II
Leistungspunkte/SWS	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der außeruniversitären Berufsfelderkundung. Durch einen exemplarischen Einblick in Berufsfelder für Historikerinnen und Historiker sollen in einem frühen Stadium Berufsperspektiven eröffnet werden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	mindestens achtwöchiges Praktikum
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester).
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Ableistung eines mindestens achtwöchigen Praktikums  Modulprüfung: Verfassen eines Kurzberichts (max. 5 Seiten)
Noten	Abweichend von § 28 Allgemeine Bestimmungen wird das Modul nicht benotet.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Praxis III
Leistungspunkte/SWS	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der weiteren Berufsfelderkundung. Die Studierenden sollen weitere berufsfeldbezogene Zusatz- und Schlüsselqualifikationen erwerben und Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern knüpfen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	mindestens achtwöchiges Praktikum
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1.-3. Semester).
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Ableistung eines mindestens achtwöchigen Praktikums  Modulprüfung: Verfassen eines Praktikumsberichts
Noten	Abweichend von § 28 Allgemeine Bestimmungen wird das Modul nicht benotet.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Recherche I
Leistungspunkte/SWS	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Epochale Schwerpunktbildung und Themenfindung für die M.A.-Arbeit; spezifische Entwicklung von Fragestellung, Gliederung und Methode.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorbereitung, Recherche, Lektüre, Gliederung und Strukturierung des Materials für eine M.A.-Arbeit
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (3./4. Semester). Voraussetzung für das Abschlussmodul.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss von zwei Forschungsmodulen
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Präsentation des erarbeiteten Konzeptes für die M.A.-Arbeit (Exposé, Gliederung, Zeitplan)
Noten	Abweichend von § 28 Allgemeine Bestimmungen wird das Modul nicht benotet.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Recherche II
Leistungspunkte/SWS	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Epochale Schwerpunktbildung und Themenfindung für die M.A.-Thesis; spezifische Entwicklung von Fragestellung, Gliederung und Methode, basierend auf den praktischen Erfahrungen im Rahmen des Moduls Praxis II.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorbereitung, Recherche, Lektüre, Gliederung und Strukturierung des Materials für eine M.A.-Arbeit
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (3./4. Semester). Voraussetzung für das Abschlussmodul.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss von zwei Forschungsmodulen und des Moduls Praxis II
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Präsentation des erarbeiteten Konzeptes für die M.A.-Arbeit (Exposé, Gliederung, Zeitplan)
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Abschlussmodul
Leistungspunkte/SWS	30 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Abschlussmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Erstellung der M.A.-Arbeit und die anschließende Disputation stellen den Abschluss des Masterstudiengangs „Geschichte“ dar und sollen die Fähigkeit der Absolventin/des Absolventen zur angeleiteten wissenschaftlichen Arbeit nachweisen. In der schriftlichen Abschlussarbeit sollen fachwissenschaftliche Kompetenz und die Fähigkeit zur Beurteilung historischer Abläufe unter Beweis gestellt werden. Es gilt, ein dem Kandidaten oder der Kandidatin bekanntes Thema mit den Hilfsmitteln und Methoden des Faches selbständig wissenschaftlich in der angegebenen Frist zu bearbeiten. In der Disputation sollen die wissenschaftlichen Erkenntnisse der M.A.-Arbeit sowie ergänzend dazu ein Einzelthema aus einer der M.A.-Arbeit fremden Epoche (i.d.R. aus dem Kontext des außerhalb des fachlichen Schwerpunktes der/des Studierenden liegenden Forschungsmoduls) thesenartig zusammengefasst, vorgestellt und öffentlich verteidigt werden. Die Disputation dient der Einübung rhetorischer und argumentativer Kompetenzen sowie der Fähigkeit, komplexe Sachverhalte auf ihre Kerninhalte zu komprimieren und neu zu strukturieren.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Verfassen einer historischen und wissenschaftlich überprüfaren Darstellung auf der Grundlage von Quellen und aktueller Forschungsliteratur.</p> <p>Die Disputation umfasst die Vorstellung der Hauptthesen der M.A.-Arbeit sowie eines weiteren Themas aus einer zweiten Epoche in einem fünfzehnminütigen Vortrag, anschließende öffentliche Verteidigung der Thesen bei kritischer Befragung durch Mitglieder der Lehreinheit Geschichte.</p> <p>Anfertigung der M.A.-Arbeit. Mündliche Einzelprüfung</p>
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im M.A. Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte (3./4. Semester).
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>60 LP und erfolgreicher Abschluss von zwei Forschungsmodulen; Studierende mit forschungsorientiertem Studienverlauf müssen das Modul „Recherche“ erfolgreich absolviert haben.</p> <p>Bei einem Schwerpunkt in Alter Geschichte oder Mittelalterlicher Geschichte sind zudem mindestens funktionale Lateinkenntnisse nachzuweisen.</p>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Modulprüfung: Anfertigung einer M.A.-Arbeit (ca. 80 Seiten). 24 LP</p> <p>Einstündige Disputation, davon 15 Minuten Vortrag, anschließend Verteidigung der Thesen. 6 LP</p>
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester